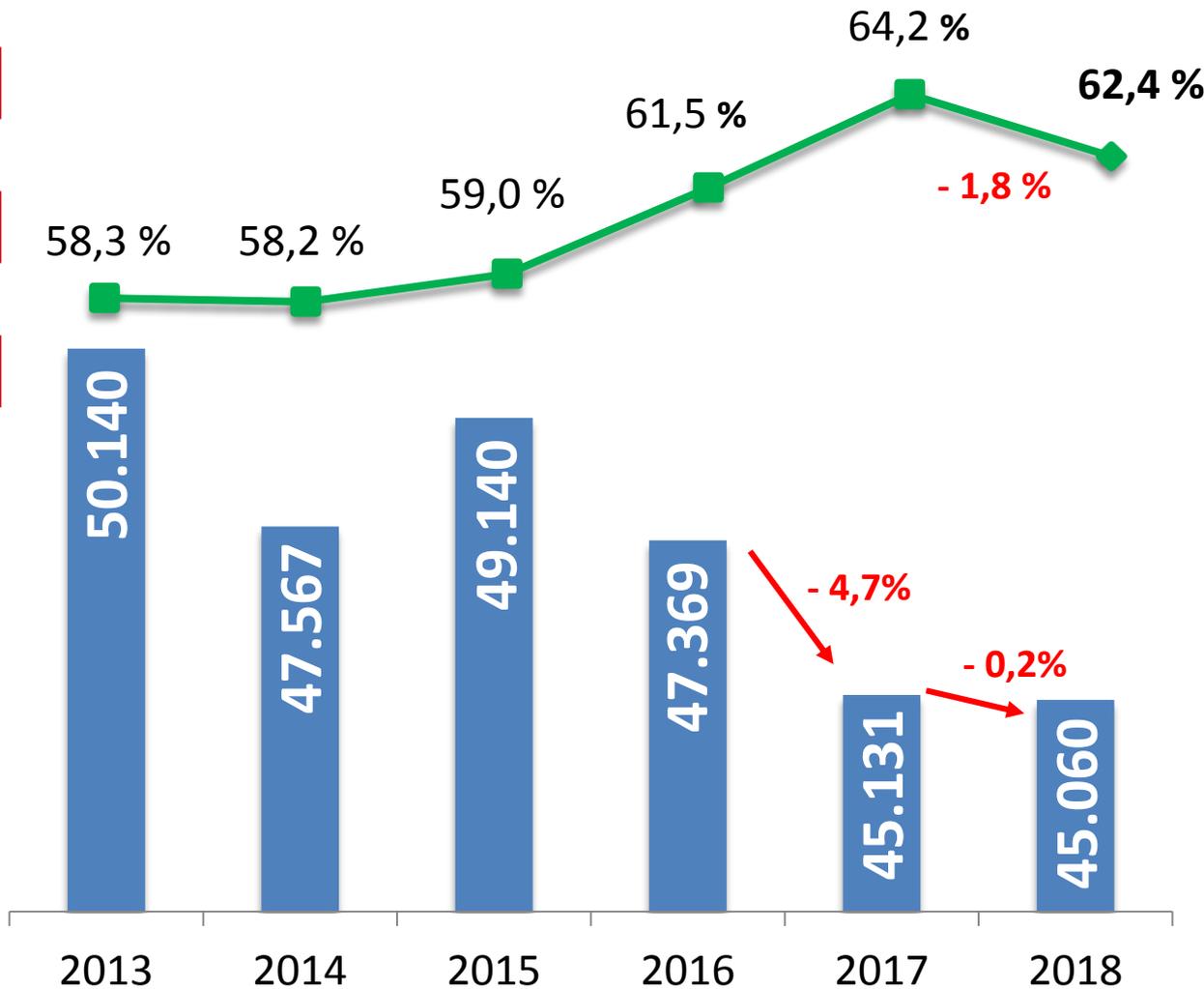




# Polizeiliche Kriminalstatistik 2018



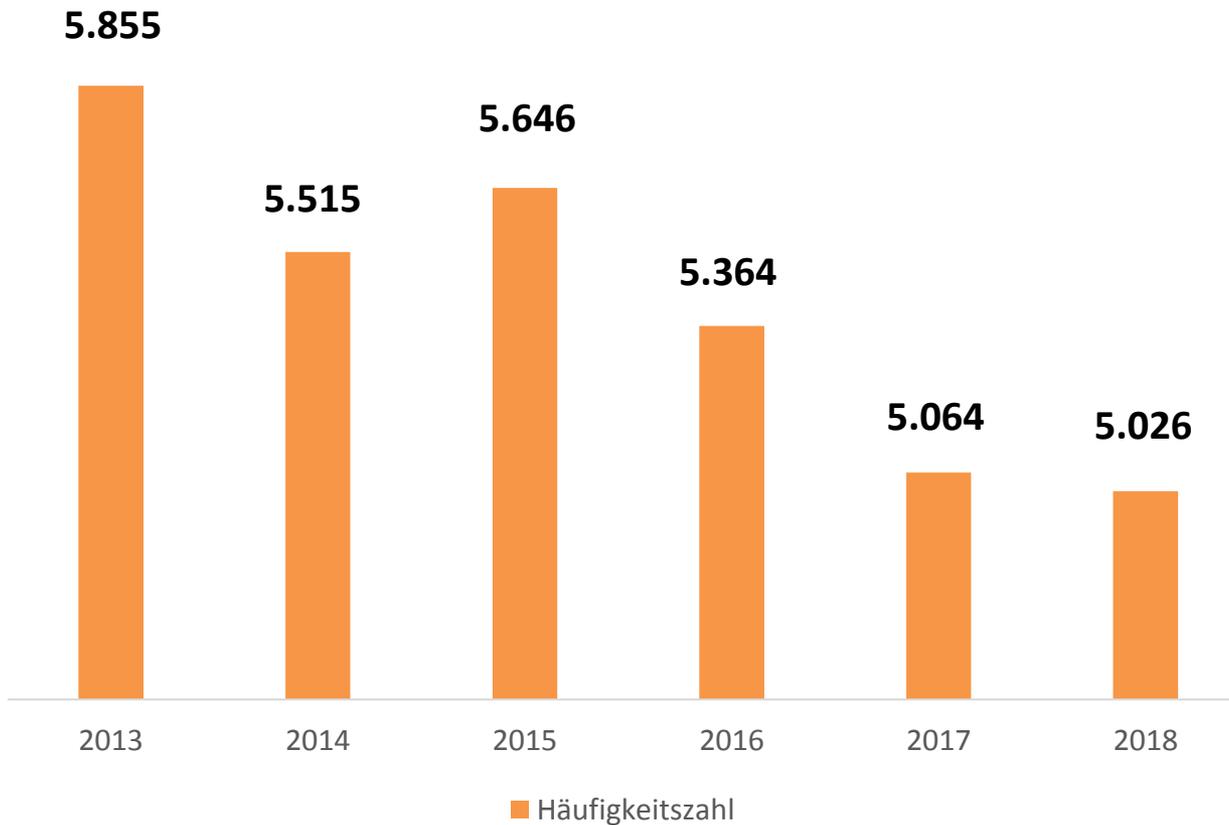


**Aufklärungsquote (AQ):**

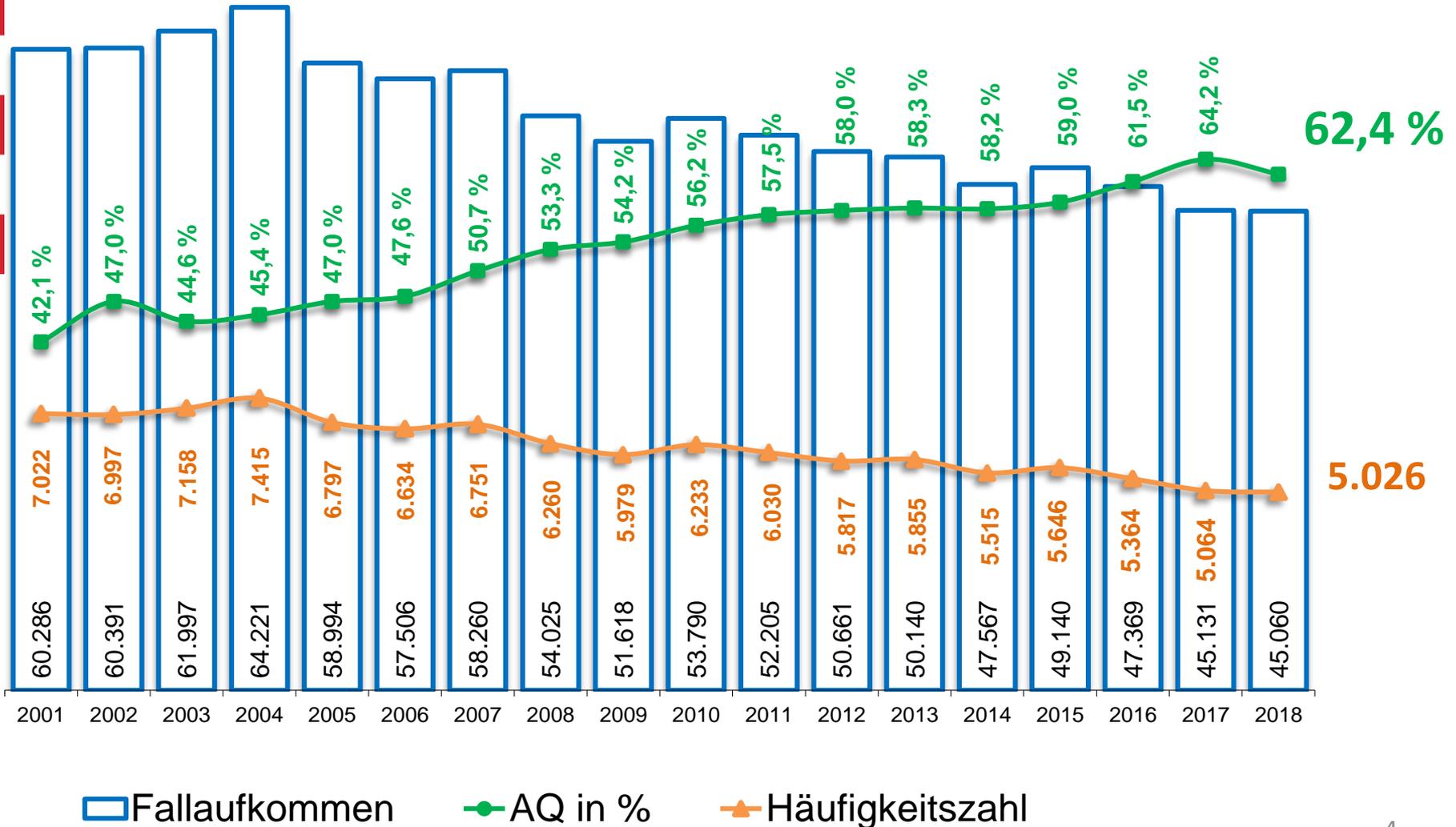
- **62,4 %:** AQ von Straftaten ist nach 2017 der **zweithöchste jemals gemessene Wert**

**Fallzahlen:**

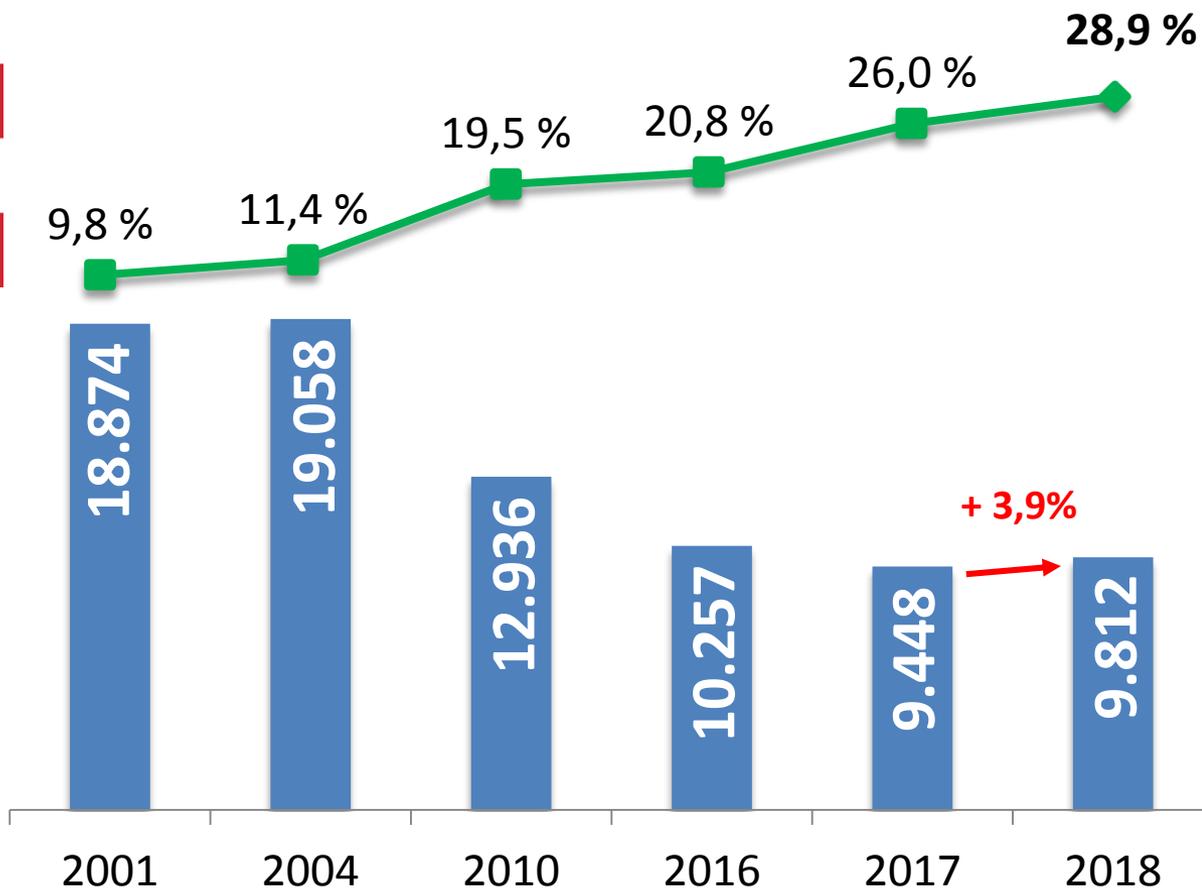
- **45.060 Fälle** bedeutet: **Nie zuvor ereigneten sich weniger Straftaten im PP Südosthessen**



- Häufigkeitszahl (HZ) gibt die Anzahl an Straftaten pro 100.000 Einwohnern innerhalb eines Jahres an
- Mit **5.026** ist die HZ 2018 **die niedrigste** seit Gründung des Polizeipräsidiums
- Hessen: 5.971



# Straßenkriminalität



## Aufklärungsquote:

- **2018: 28,9 %, höchster Wert seit Bestehen des PP Südosthessen**

## Fallzahlen :

- 10.000-Marke erneut unterschritten
- 2004 wurden noch 19.058 Straftaten begangen, d.h. in **14 Jahren Rückgang von 48,5 Prozent**

## Straßenkriminalität - Deliktsfelder

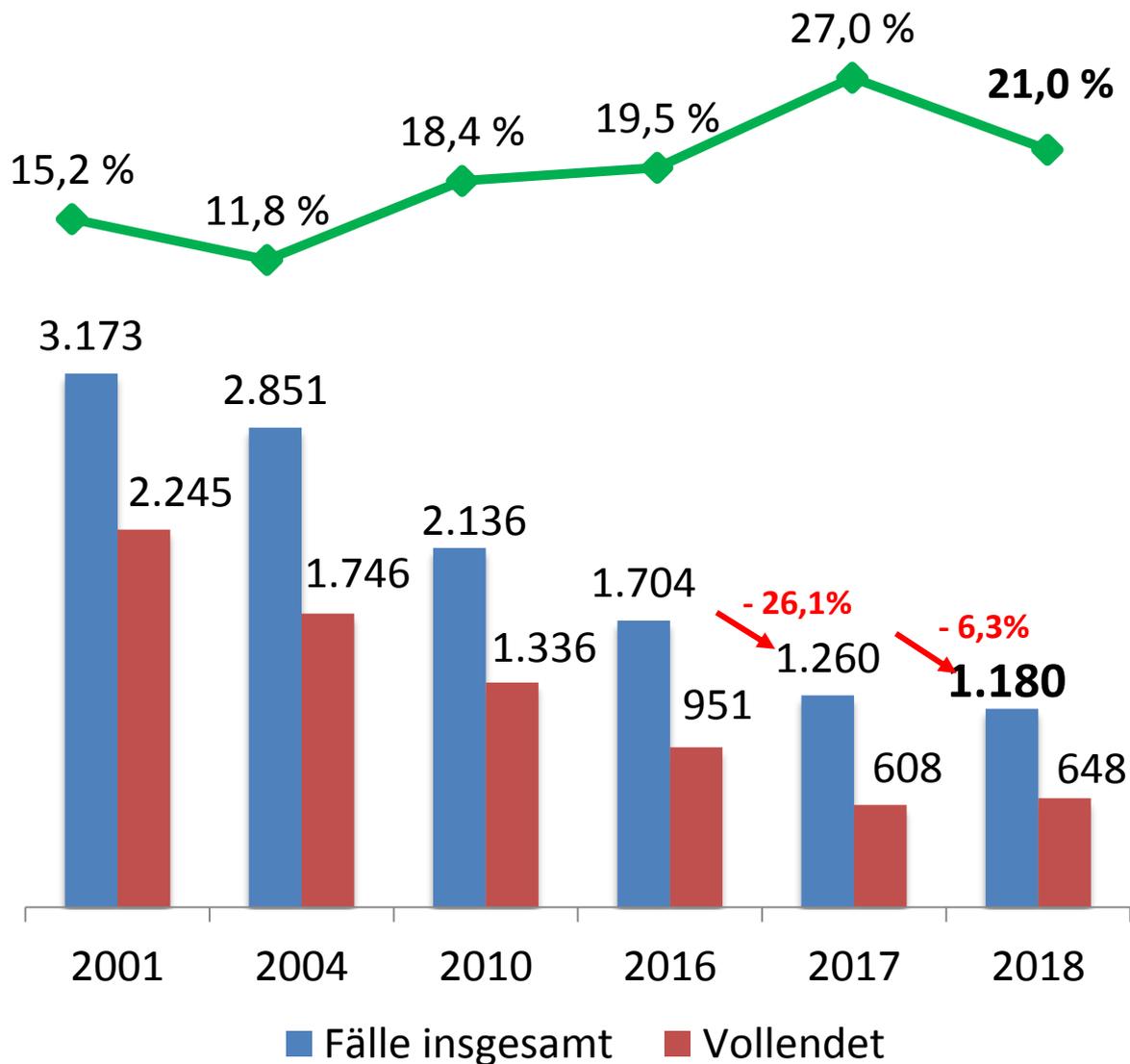
**Rückgänge haben sich 2018 insbesondere in folgenden Bereichen ergeben:**

Straßenraub	169 Fälle	(-17,2 Prozent)
Straßendiebstahl	5.618 Fälle	(-4,4 Prozent)

**Zunahmen sind bei folgenden Delikten festzustellen:**

Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	2.579 Fälle	(+23,9 Prozent)
Sonst. Sachbeschädigung auf Straßen	657 Fälle	(+14,3 Prozent)

## Wohnungseinbruchsdiebstahl (WED)



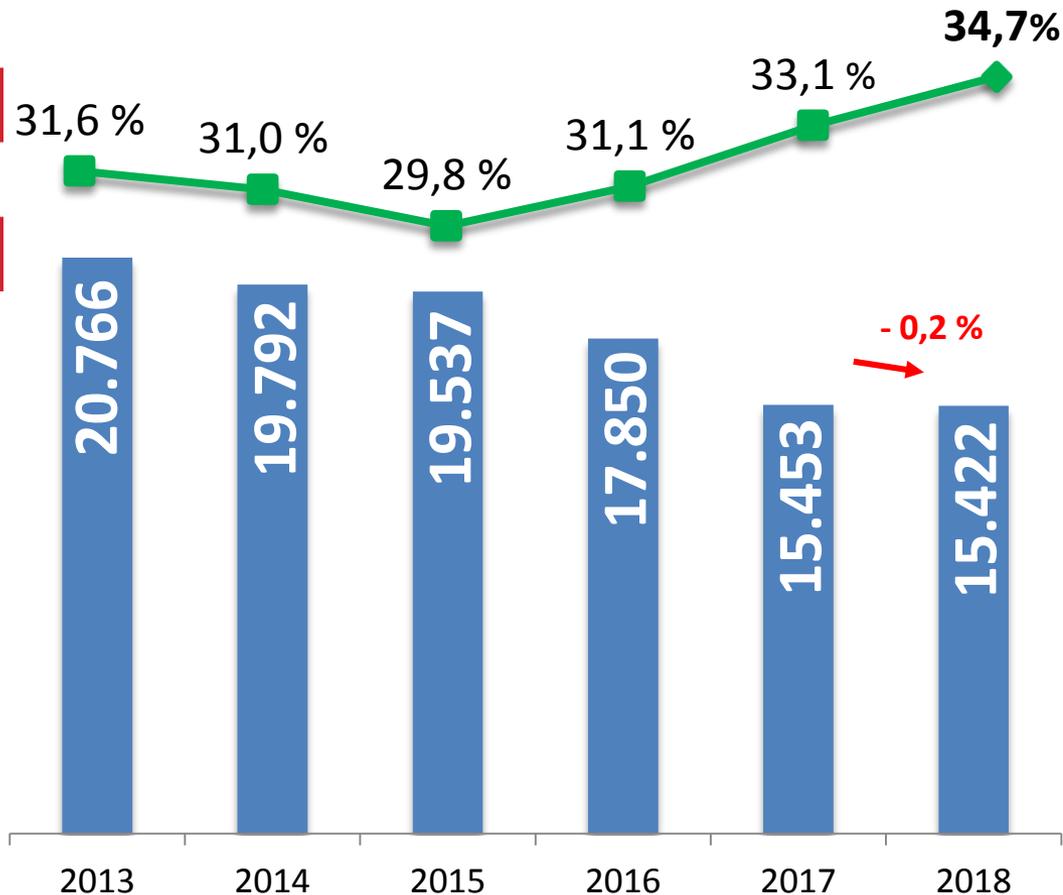
### Aufklärungsquote WED :

- **2018: 21,0 %**  
(Landesdurchschnitt liegt bei 19,2 Prozent)

### Fallzahlen WED:

- Einbrüche nahmen im Vergleich zum Vorjahr um **6,3 Prozent** ab
- Im Vergleich zu 2016 sind die Fallzahlen somit **um 30,8 Prozent gesunken**
- Im Vergleich zu 2001 sind die Fallzahlen sogar **um 65,8 Prozent gesunken**

# Diebstahl gesamt

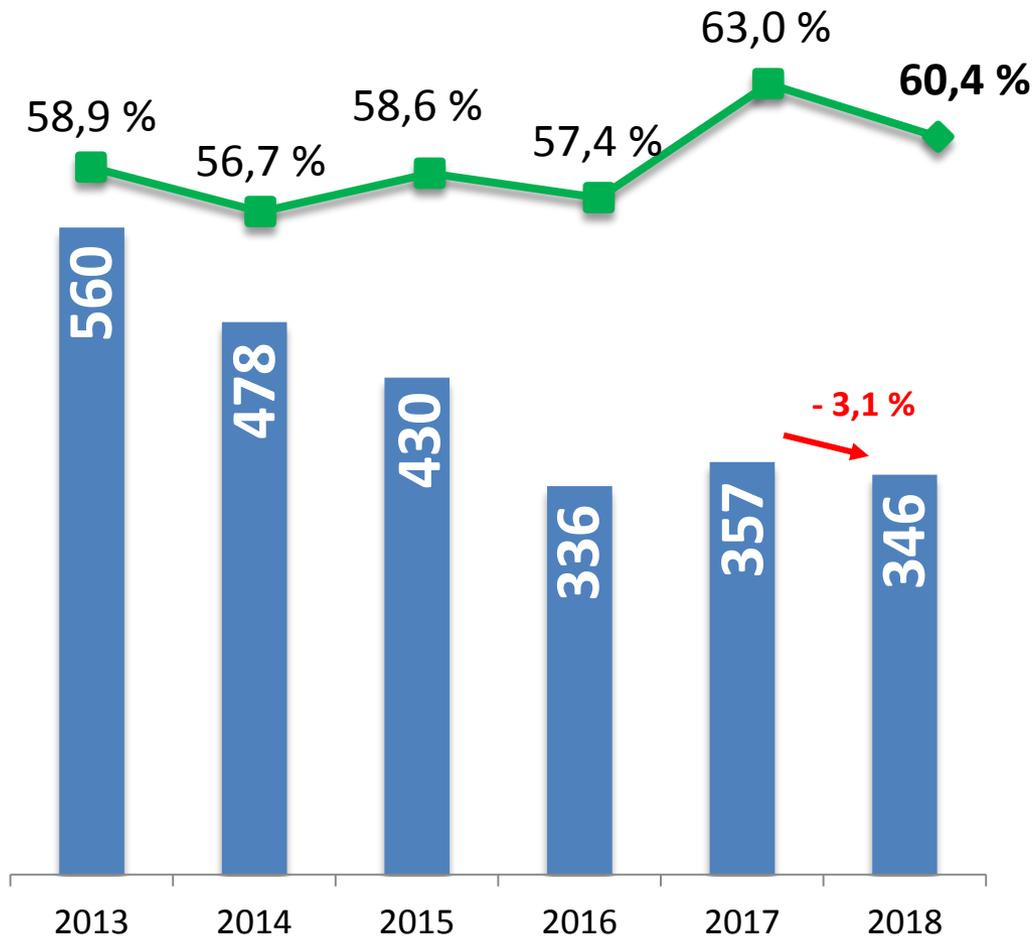


- Rückgang beim Diebstahl unter erschw. Umständen (- 3,8 %)
- Anstieg beim Diebstahl ohne erschw. Umstände (+ 3,8 %)

## Maßnahmen

- Konzepte zur Bekämpfung des Taschendiebstahls
- Polizeiliche Präsenz und Kontrolldruck
- Täterorientierte Ermittlungen / Bandenkriminalität

# Raub, räuberische Erpressung

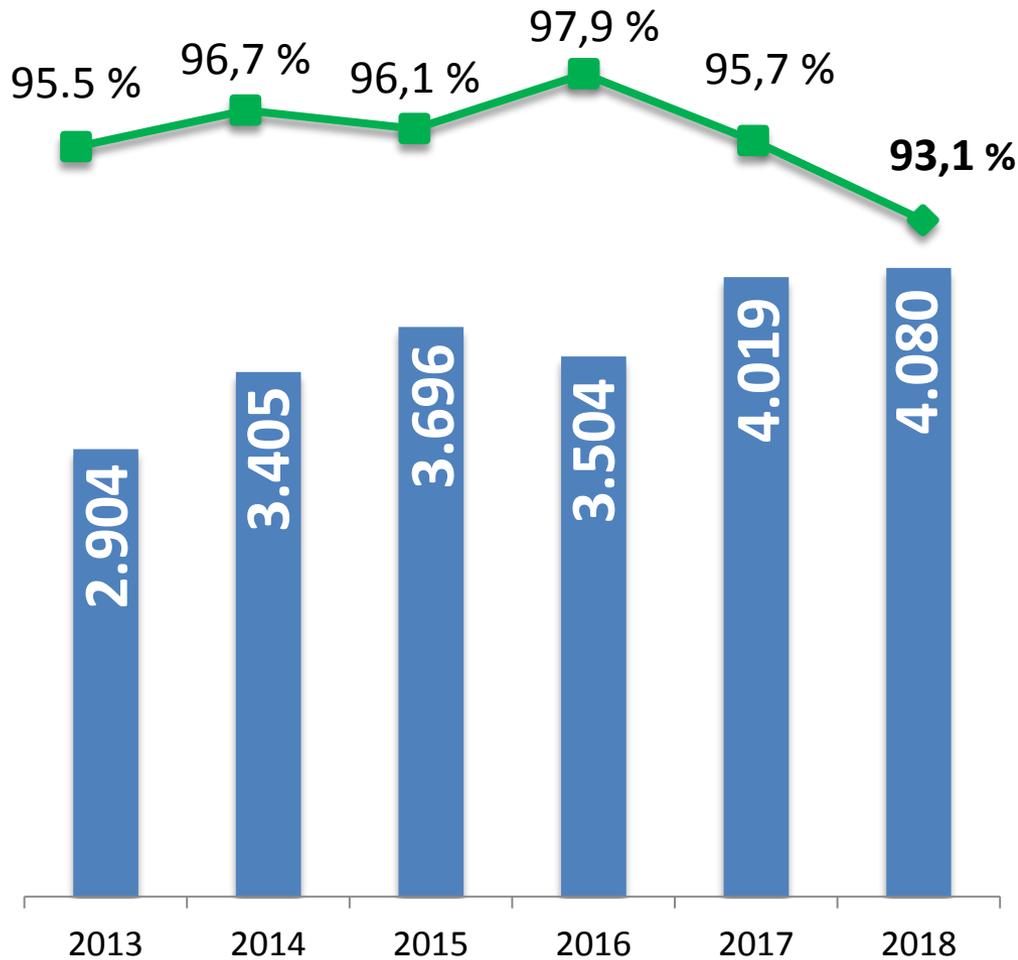


- Rückgang der Fallzahlen seit 2008 um über 42% bei gleichzeitigem Anstieg der AQ um 11,1%

## Maßnahmen

- Polizeiliche Beratungen
  - Sicherungstechnik / Video
  - Reduzierung Bargeldbestände
- Zusammenarbeit der Polizei mit Versicherungswirtschaft

# Rauschgiftkriminalität

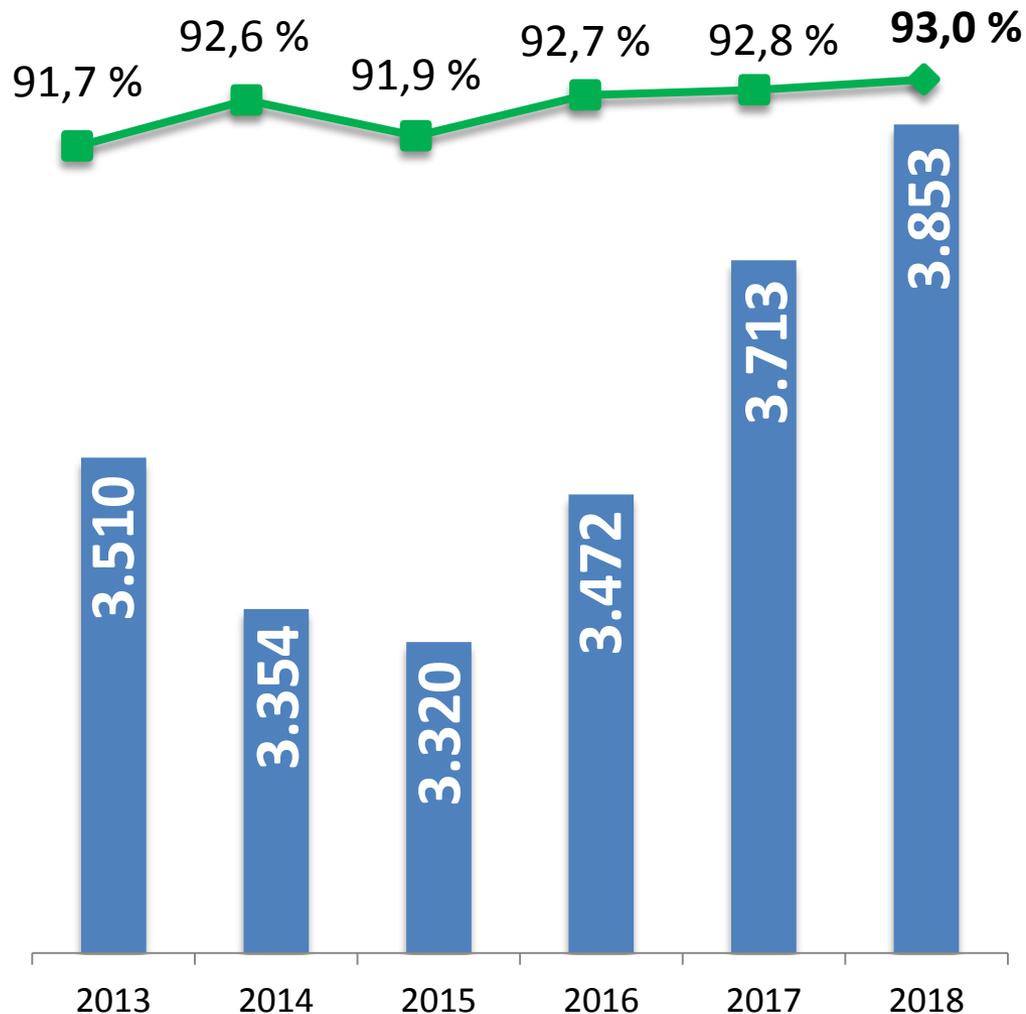


- Klassisches Kontrolldelikt

## Maßnahmen

- Polizeiliche Präsenz und Kontrolldruck
- Videoüberwachung

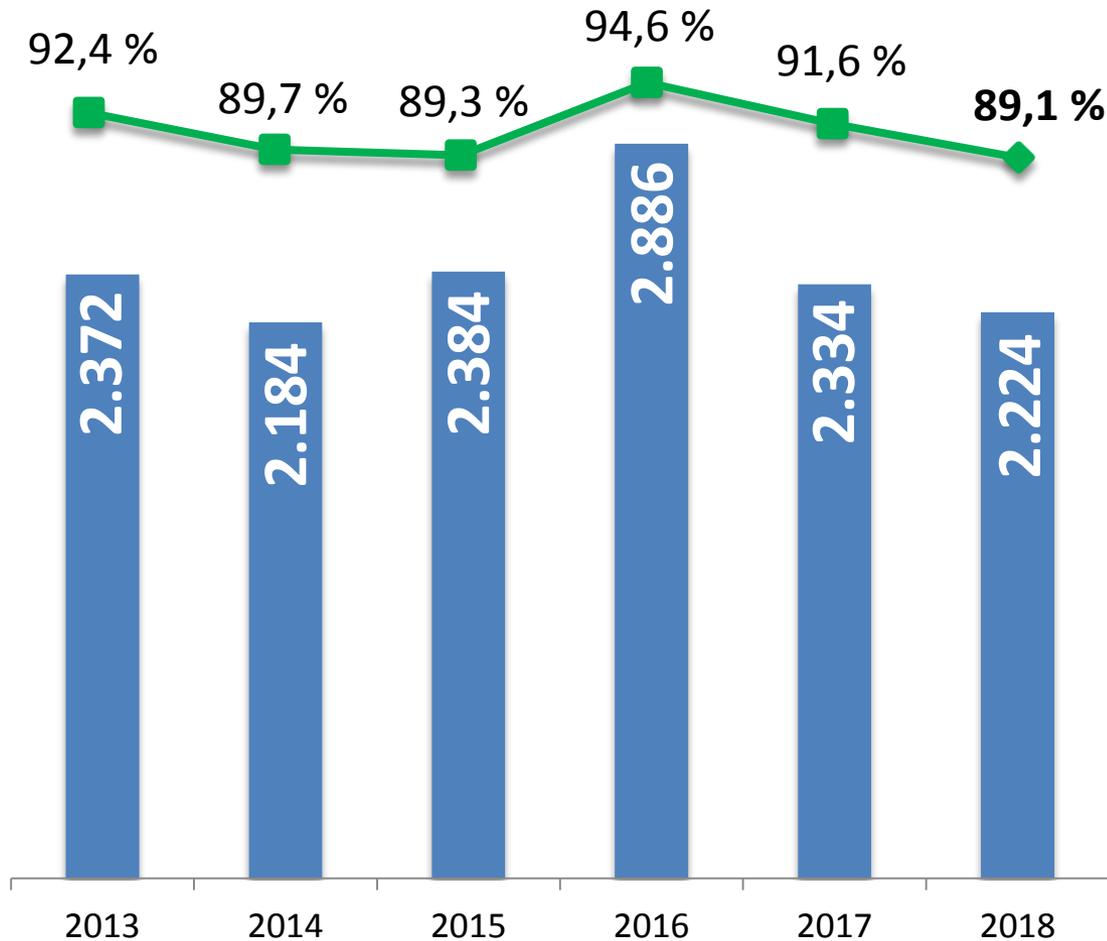
# Körperverletzung



## Maßnahmen

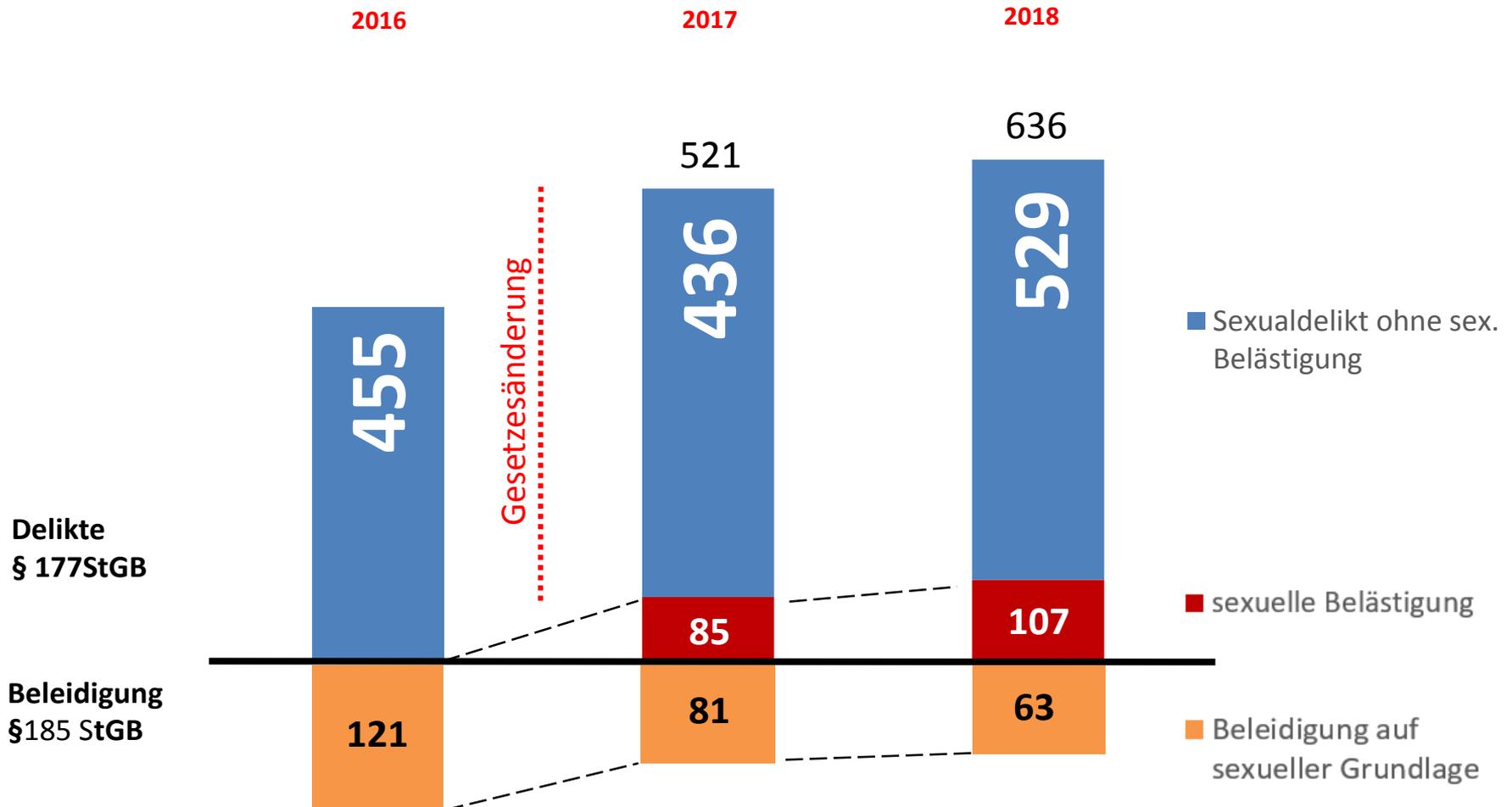
- Verstärkte Kontrollen, auch bei Veranstaltungen
- Videoüberwachung zur Einleitung von Sofortmaßnahmen und zur Ermittlung der Täter

# Internetkriminalität



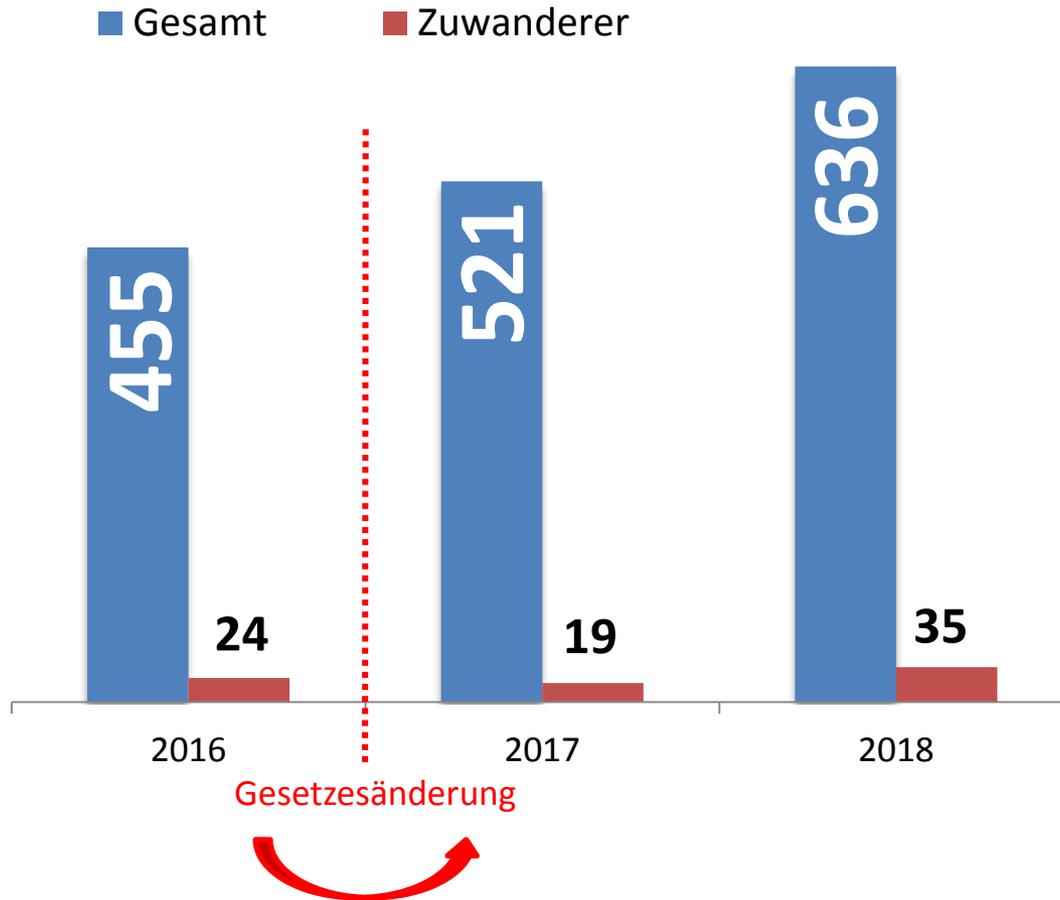
- Davon ca. 71% Vermögensdelikte (Betrug)

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung



Beleidigung (auf sexueller Grundlage) §185 StGB wurde mit Gesetzesänderung sexuelle Belästigung § 184i StGB;  
sowie Ausweitung des §177 StGB

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung



- Aufklärungsquote insgesamt von 78,0 %
- In 5,5 Prozent (35 Fälle) der Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung handelte es sich 2018 bei den Tatverdächtigen um Zuwanderer
- Von 2017 auf 2018 Zunahme von 16 Fällen bei Zuwanderern

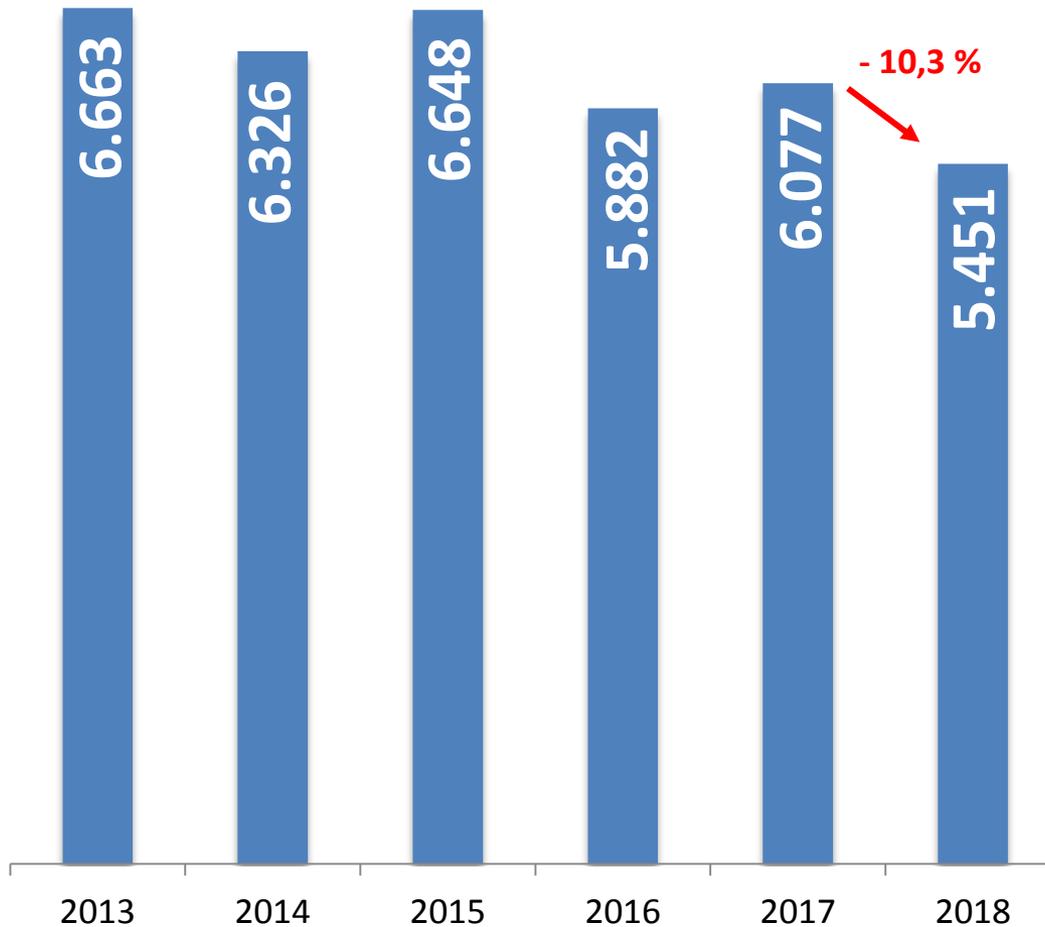
Beleidigung (auf sexueller Grundlage) §185 StGB wurde zur sexuellen Belästigung § 184i StGB; Ausweitung des §177 StGB

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

- Novellierung des Strafrechts führte zu verstärktem Schutz der sexuellen Selbstbestimmung („Nein heißt Nein“)
- Schwelle zur Strafbarkeit sexualisierter Gewalt wurde damit weiter herabgesetzt
- Härtere Sanktionierungen spiegeln sich auch in PKS wieder
  - 2016: 56 unterschiedliche Straftatbestände
  - 2017: 58 unterschiedliche Straftatbestände
  - 2018: 66 unterschiedliche Straftatbestände

# Jugendkriminalität

■ Fallaufkommen, Tatverdächtige unter 21 Jahren

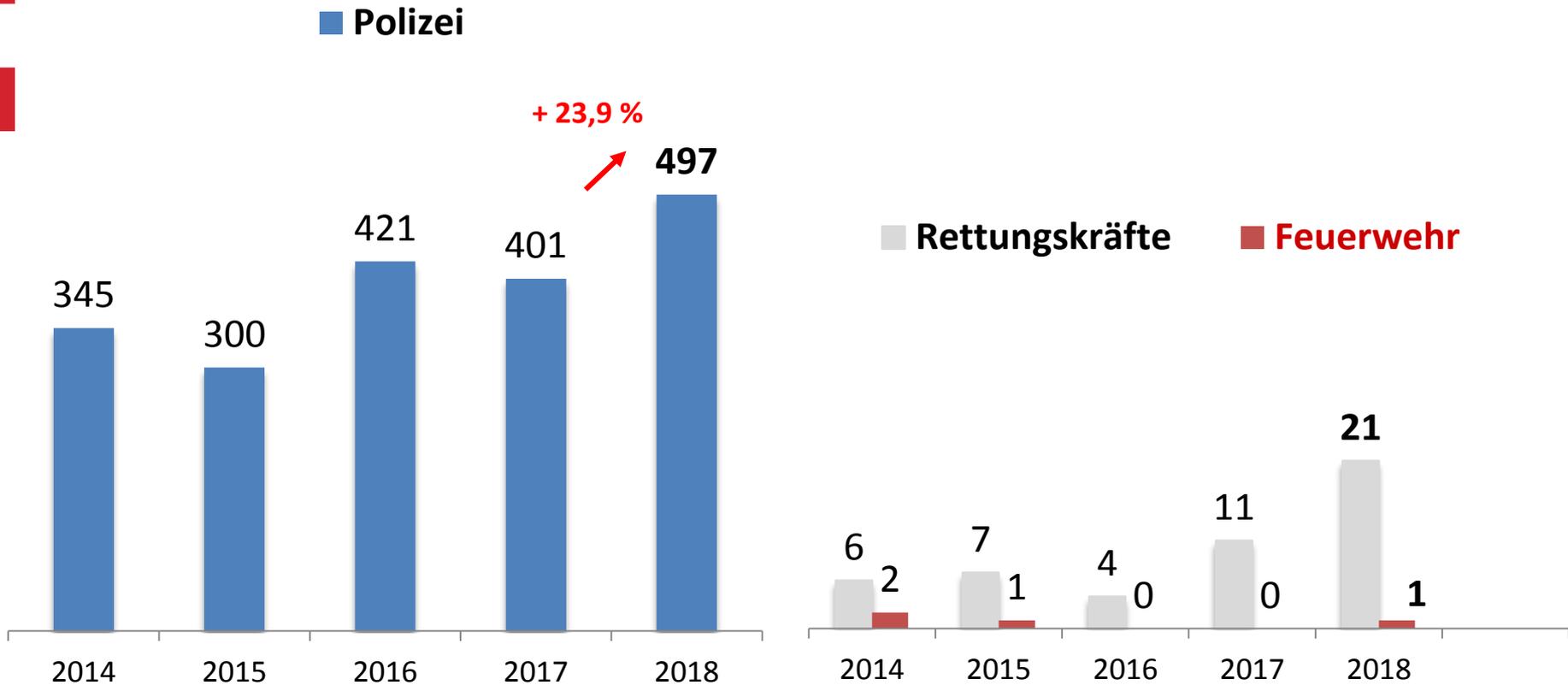


## Maßnahmen

- Häuser des Jugendrechts
- Wohnortprinzip
- PiT (Prävention im Team) in Schulen

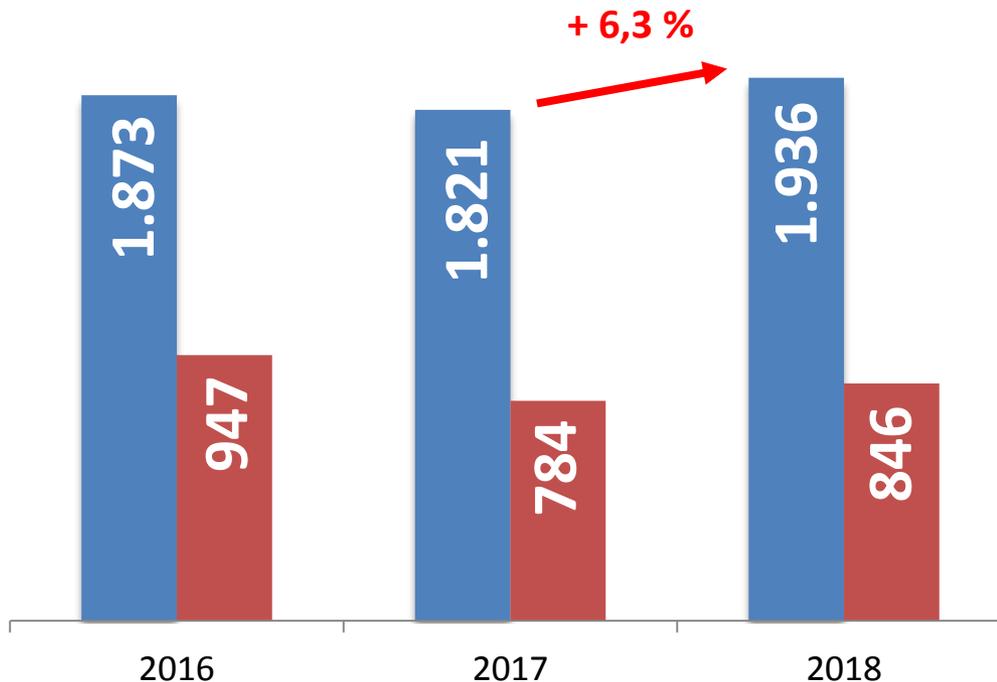


# Gewalt gegen Einsatzkräfte



# Kriminalität im Kontext Zuwanderung I

- Straftaten durch Zuwanderer gesamt
- Straftaten durch Zuwanderer (gegen das Aufenthalts-/Asyl-/ Freizügigkeitsgesetz/EU)



## Straftaten durch Zuwanderer (gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz)

Serbien: 123

Türkei: 116

Pakistan: 46

Afghanistan: 43

Bosnien-Herzegowina: 38

Marokko: 37

Albanien: 35

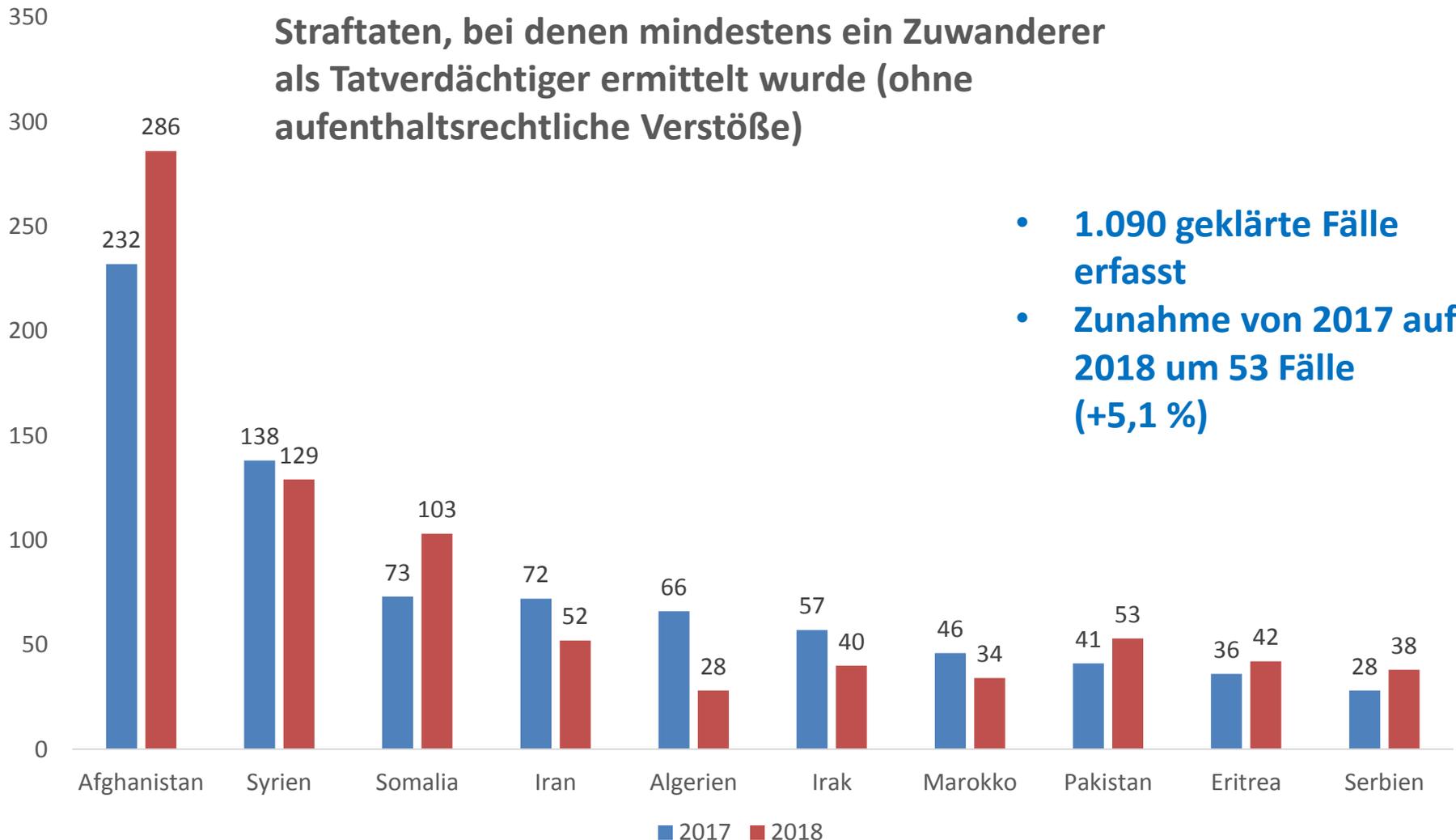
Moldau (Moldawien): 33

Ukraine: 27

Syrien: 22

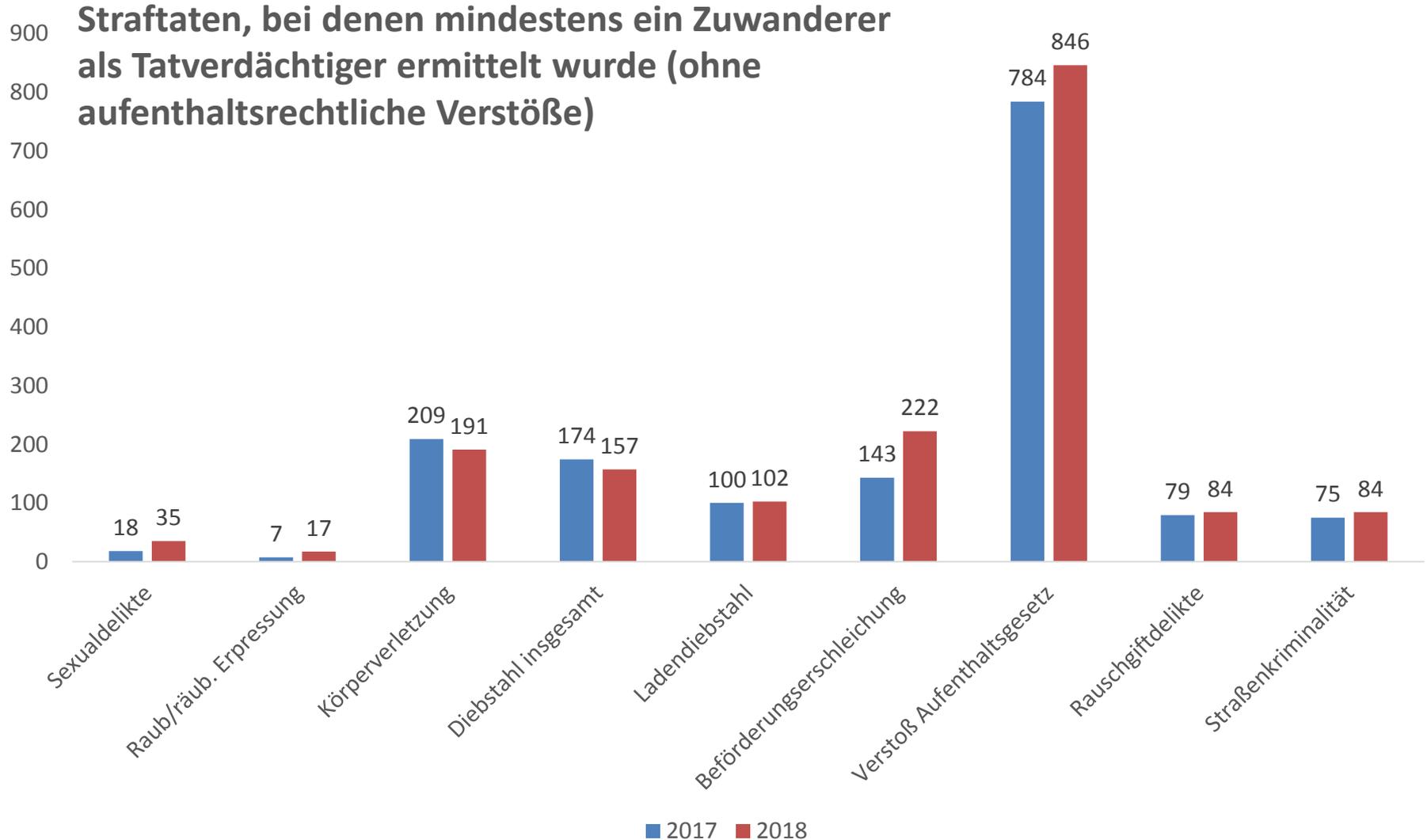
## Kriminalität im Kontext Zuwanderung II

Straftaten, bei denen mindestens ein Zuwanderer als Tatverdächtiger ermittelt wurde (ohne aufenthaltsrechtliche Verstöße)



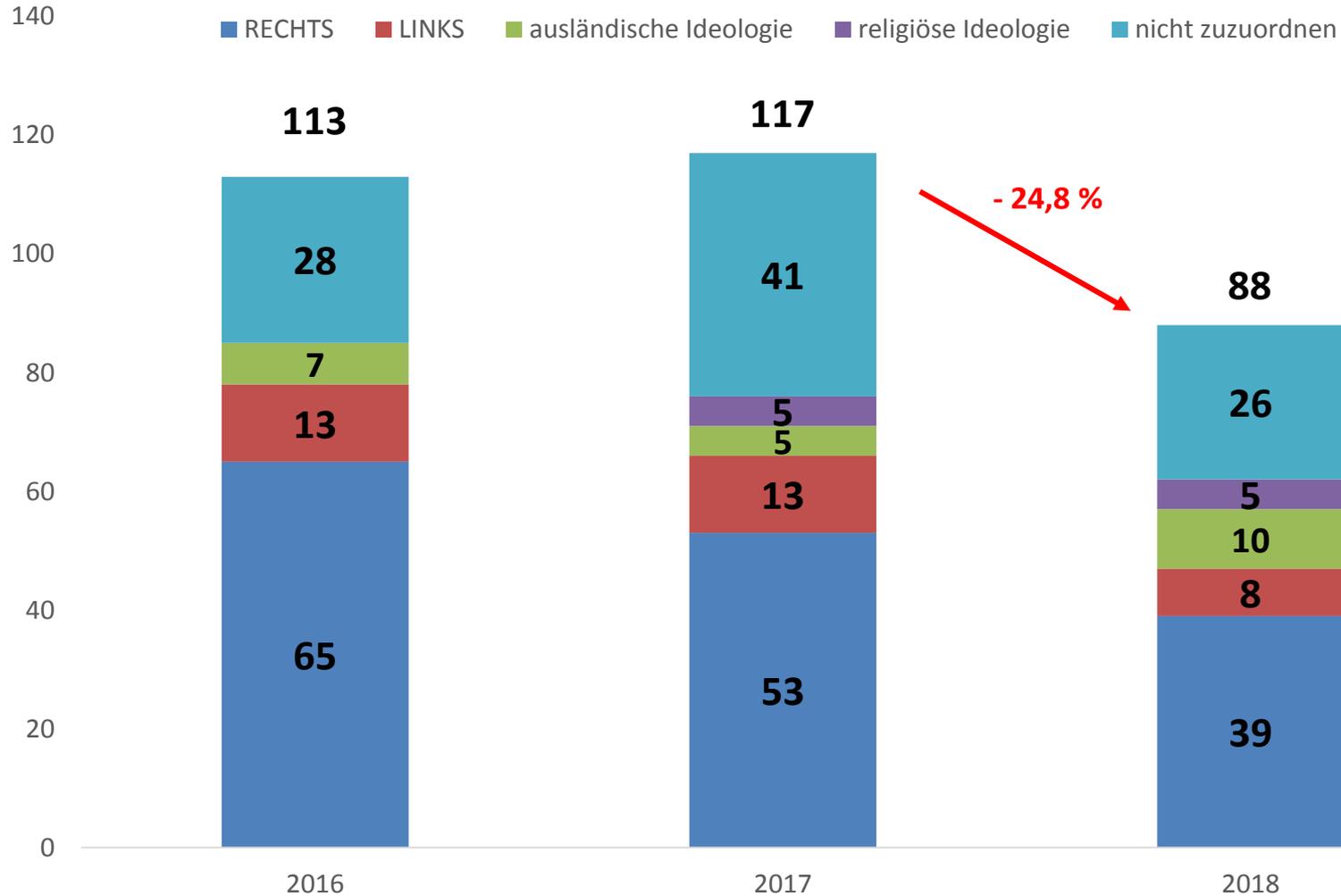
- **1.090 geklärte Fälle erfasst**
- **Zunahme von 2017 auf 2018 um 53 Fälle (+5,1 %)**

# Kriminalität im Kontext Zuwanderung III



# Politisch motivierte Kriminalität

(Vorläufige Zahlen; Stand: 05.02.2019)



# Straftatbestände PMK 2016 – 2018 (Auswahl)

	2016	2017	2018	Entwicklung zum Vorjahr
<b>PMK gesamt davon</b>	113	117	88	- 24,8 %
<b>Gewalttaten</b>	5	3	5	
<b>Propagandadelikte</b>	41	35	31	
<b>PMK -rechts</b>	65	53	39	- 26,4 %
Propagandadelikte	37	27	24	
Volksverhetzung	19	19	13	
Gewalttaten	4	-	1	
Sachbeschädigung	1	4	-	
<b>PMK –links</b>	13	13	8	- 38,5 %
Sachbeschädigung	9	6	6	
Gewalttaten	2	3	1	
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz	-	-	-	
<b>PMK -ausländische Ideologie</b>	7	5	10	+ 100 %
Sachbeschädigung	-	1	1	
Gewalttaten	-	-	-	
Straftaten mit angenommenen terror. Hintergrund**	1	2	3	
Verstoß gegen das Vereinsgesetz	-	2	4	
<b>PMK -religiöse Ideologie</b>	-	5	5	+ - 0 %
Straftaten mit angenommenen terror. Hintergrund**	-	2	3	
Gewalttaten	-	-	-	
<b>PMK -nicht zuzuordnen-</b>	28	41	26	- 36,6 %

\*Seit dem 1. Januar 2017 wurde der Phänomenbereich „PMK Ausländer“ im bundesweit einheitlichen KPMD-PMK durch die Kategorien „PMK ausländische Ideologie“ und „PMK religiöse Ideologie“ ersetzt.

\*\* Hierunter fallen Delikte nach §§89a StGB und §§129a, b StGB.

